

# LatinaPress

21. November 2011 - 16:54h | Aktualisiert: 22. November 2011 - 09:34h

## Venezuela: Chávez der Verbrechen gegen die Menschlichkeit bezichtigt

### Vorverfahrenskammer muss über Anklage entscheiden

Diego Arria, ehemaliger venezolanischer Botschafter bei der UNO und Präsidentschaftskandidat der Opposition, hat vor dem Internationalen Strafgerichtshof (IStGH) in Den Haag eine Beschwerde gegen den venezolanischen Präsidenten Hugo Chávez eingereicht.



In einem mehr als 600 Seiten umfassenden Dokument werden dem bolivariischen Führer Verbrechen gegen die Menschlichkeit vorgeworfen. Laut Arria wurde die Beschwerde mehr als 15 Monate vorbereitet und von ihm persönlich beim Chefankläger der Staatsanwaltschaft in Den Haag eingereicht.

Unter anderem wird dem Präsidenten Mord im Zusammenhang beim Erwerb von Immobilien vorgeworfen. Dies sei nach Worten von Arria Teil einer Politik der im Staat weit verbreiteten systematischen Menschenrechtsverletzungen. Arria rief die internationale Völkergemeinschaft auf, Druck auf Chávez auszuüben, um die Verbrechen des Regimes zu stoppen.

Staatsanwalt Luis Moreno Ocampo muss nun in der Vorverfahrenskammer entscheiden, ob die Vorwürfe relevant sind und eine Anklage rechtfertigen.

Bildquelle: avn

<http://latina-press.com/news/113130-venezuela-chavez-der-verbrechen-gegen-die-menschlichkeit-bezichtigt/>